



Presse- mitteilung

Entwicklungspolitik

DIENSTSITZ BERLIN Stresemannstraße 94, 10963 Berlin
DIENSTSITZ BONN Postfach 12 03 22, 53045 Bonn

TEL +49 (0) 30 18 535 2452
FAX +49 (0) 30 18 535 2595
E-Mail presse-kontakt@bmz.bund.de
INTERNET www.bmz.de

DATUM Berlin, 15.05.2013
SEITEN Seite 1 von 2
NUMMER 101/2013

Jetzt bewerben: Ideenwettbewerb für Unternehmen

Berlin – Heute startet der zweite develoPPP.de-Ideenwettbewerb 2013, mit dem Unternehmen finanzielle und fachliche Unterstützung durch das BMZ erhalten können. Der Wettbewerb richtet sich an alle Unternehmen, die in Entwicklungs- und Schwellenländern aktiv werden wollen. Mit der aktuellen Wettbewerbsphase geht auch die Webseite www.developp.de in neuer Gestaltung online.

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) hat die Bedingungen vereinfacht, unter denen sich Unternehmen für das Programm bewerben können. Während sie ihre Bewerbungen zuvor einem bestimmten Thema zuordnen mussten, können sie jetzt thematisch freie Vorschläge einbringen. Bedingung ist dabei wie bisher, dass die Unternehmen damit zur Entwicklung des jeweiligen Landes beitragen, etwa indem sie lokale Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ausbilden, klimafreundliche Technologien einsetzen oder Sozialstandards in Produktionsstätten einführen. Das BMZ hat dabei auch die Situation von benachteiligten Gruppen, insbesondere Menschen mit Behinderung im Blick. Künftig erhalten Vorschläge, die die Lebensbedingungen dieser Gruppen verbessern, Pluspunkte bei der Bewertung.

Das BMZ ruft alle deutschen und europäischen Unternehmen auf, die Chancen des Programms zu nutzen und sich bis zum 30. Juni zu bewerben. Über 1500 Projekte seit Programmbeginn im Jahr 1999 belegen den Erfolg von develoPPP.de.

Das Programm develoPPP.de

Mit develoPPP.de fördert das BMZ das Engagement der Privatwirtschaft dort, wo unternehmerische Chancen und entwicklungspolitischer Handlungsbedarf zusammentreffen. Im Rahmen des Programms stellt das Ministerium Unternehmen, die in Entwicklungs- und Schwellenländern investieren, finanzielle und auf Wunsch auch fachliche Unterstützung zur Verfügung. Das Unternehmen trägt dabei mindestens die Hälfte der Gesamtkosten, zu denen das BMZ bis zu 200.000 Euro beisteuert. Die Partnerschaften können bis zu drei Jahre dauern. Dabei kooperieren Unternehmen stets mit einem der drei öffentlichen Partner, die das

Programm im Auftrag des BMZ umsetzen: DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH und sequa gGmbH. Unternehmen, die an develoPPP.de teilnehmen möchten, bewerben sich in einem vierteljährlichen Ideenwettbewerb. Der aktuelle Wettbewerb läuft vom 15. Mai bis 30. Juni. Weitere Informationen: www.develoPPP.de

Meldungen: <http://www.bmz.de/nachrichten>
RSS-Feed: <http://www.bmz.de/rss>
Facebook: <http://www.facebook.com/bmz.bund>
Twitter: http://www.twitter.com/bmz_bund